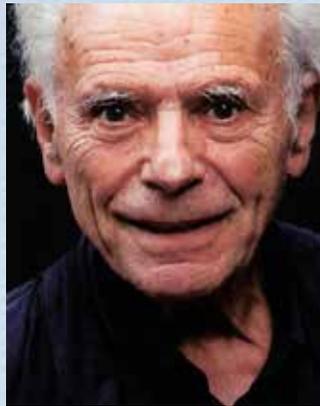


TERMINHINWEIS

# Stolpersteinverlegung



Mittwoch,  
13. Mai 2020  
um 10:25 Uhr  
für Etti und  
Peter Gingold



Reichsforststraße 3 | Frankfurt-Niederrad

Wer die Gingold Erinnerungsinitiative unterstützen will, kann dies mit  
einer Spende auf folgendes Konto tun: Gingold Initiative / Meyers  
IBAN: DE45 5505 0120 1200 3299 75 | BIC: MALADE51MNZ

**Etti-und-Peter-Gingold-Platz**



Etti-und-Peter-Gingold  
Erinnerungsinitiative

[gingold-initiative.de](http://gingold-initiative.de)  
[info@gingold-initiative.de](mailto:info@gingold-initiative.de)

Logo - Grafik: Thilo Weckmüller, Werkstatt uah!, Mainz  
Bildbearbeitung / Layout: Thomas Metz | Fotos: Privatarhiv

V.i.S.d.P.: M. Meyers, PF 1205, 55002 Mainz



K O M M T Z U R

A N T I F A S C H I S T I S C H E N  
K U N D G E B U N G

**MONTAG | 9. MÄRZ 2020 | 17 UHR**

**Etti-und-Peter-Gingold-Platz  
Frankfurt-Niederrad Reichsforststraße / Neuwiesenstraße**

# Ein Platz für die Gingolds

Die politischen Ereignisse in den letzten Wochen machen schlaglichtartig klar, von welcher enormen Bedeutung die Erinnerung an den antifaschistischen Widerstand ist und bleibt. Die Wahl eines Ministerpräsidenten in Thüringen mit den Stimmen der AfD, die darauf folgende Gratulation durch deren Fraktionsvorsitzenden, den Faschisten Höcke, zeigen unmissverständlich, welche Gefahr in diesem Land bedrohlich wächst. Es ist kein Zufall, dass die faschistischen Mordanschläge, wie jetzt am 19. Februar in Hanau, zuvor in Halle, in der Häufigkeit steigen wie die öffentliche Präsenz und die »Erfolge« der AfD wachsen. Beide Entwicklungen bedingen einander!

Seit Jahren fordert die Ettie-und-Peter-Gingold-Erinnerungsinitiative, unterstützt von hundert Frankfurter Bürgerinnen und Bürgern sowie zig gewerkschaftlichen und politischen Organisa-

tionen der Stadt die Benennung eines Platzes in Frankfurt Niederrad nach den beiden Antifaschisten. Eine Reihe von Gesprächen mit den verantwortlichen Politikern und Politikerinnen im zuständigen Ortsbeirat, führten bisher nicht dazu, dass die erforderliche Mehrheit in dem Gremium erreicht werden konnte.

Vor einem Jahr, am 9. März 2019 hat die Gingold-Erinnerungsinitiative dann eine symbolische Benennung des kleinen Platzes in unmittelbarer Nähe der letzten Wohnung der Gingolds vorgenommen. Seither ist dort das von uns hergestellte Straßenschild zu sehen.

Ettie und Peter Gingold kämpften als junge Menschen unter Einsatz ihres Lebens in den Reihen der französischen Résistance gegen die deutsche Besatzung und für die Befreiung vom Faschismus.

**In Würdigung ihrer Leistungen als Widerstandskämpfer gegen das NS-Regime und als Aufklärer gegen Nationalismus, Menschenfeindlichkeit und Antisemitismus.**

**Zur Mahnung an die heute und morgen hier Lebenden, jederzeit und überall für die Lehren aus dem antifaschistischen Widerstand einzutreten:**

**Nie Wieder Faschismus! – Nie Wieder Krieg!**

Ihr ganzes Leben lang setzten sie sich dafür ein, dass die Lehren aus diesem Befreiungskampf »Nie Wieder Faschismus! – Nie Wieder Krieg!« beachtet werden. Unermüdlich sprachen sie vor Schulklassen und Jugendgruppen, wirkten in der Friedens- und Gewerkschaftsbewegung, sprachen auf Kundgebungen und Demonstrationen – dies immer mit dem Ziel, die Menschen dazu aufzufordern: Wehret den Anfängen! Sie traten dafür ein, dass nachfolgende Generationen sich davor bewahren, das erneut erleben zu müssen, wogegen sie kämpfen mussten – die Verfolgung und Vernichtung durch den deutschen Faschismus.

Dieses Jahr laden wir – erneut am 9. März – die Niederräder Bevölkerung und alle antifaschistischen Menschen in Frankfurt zu einer Kundgebung auf dem Gingoldplatz ein, um unserer Forderung Nachdruck zu verleihen.

Dabei geht es nicht nur um eine persönliche Ehre. Ettie und Peter Gingold wollten niemals besonders hervor gehoben werden. Die Erinnerung aber an die beiden aufrechten Menschen wird dazu beitragen, Mut zu machen, sich auch heute der Menschenverachtung, dem Rassismus und Antisemitismus entgegenzustellen.

## ANTIFASCHISTISCHE KUNDGEBUNG

Montag | 9. März 2020 | 17 Uhr | Ettie-und-Peter-Gingold-Platz

ES SPRECHEN:

*Jürgen Lamprecht*

Gingold-Erinnerungsinitiative, Vorsitzender der NaturFreunde Hessen

*Silvia Gingold*

VVN-BdA, Vereinigung der Verfolgten des Nazi-Regimes –  
Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten  
Tochter von Ettie und Peter Gingold

MUSIKALISCHER BEITRAG

*NaturFreunde Frankfurt*